

11. Juli 2008

ANFRAGE

des Abgeordneten Strache
an die Präsidentin des Nationalrats
betreffend möglicher Unregelmäßigkeiten bei der Vergabe von Mandaten in der SPÖ

Im Kurier vom 10. Juli 2008 schrieb Daniela Kittner über die möglichen Unregelmäßigkeiten bei der Wahl zur stellvertretenden Klubobfrau Doris Bures und der Vergabe von Nationalratsmandaten der SPÖ folgendes:

„Die Wahl von Doris Bures zur stellvertretenden SPÖ-Klubobfrau sorgt weiterhin für Unruhe unter SPÖ-Abgeordneten. ... Wahlberechtigt sind im SPÖ-Klub nur Abgeordnete. ...

Silhavy ist am 1. Juli als Frauenministerin angelobt worden, musste aber "aus technischen Gründen, wie es im SPÖ-Klub heißt, für wenige Tage ihr Rückleger-Mandat annehmen. Von 2. bis 4. Juli wird sie von der Parlamentsdirektion auf der Parlaments-Homepage als Abgeordnete geführt. Am 7. Juli war die Abstimmung im SPÖ-Klub, an diesem Tag hatte laut Parlaments-Homepage wieder Ehmann das Rückleger-Mandat inne. Ehmann dazu: "Das muss ein Fehler der Parlamentsdirektion sein, denn mir hat sie mitgeteilt, dass ich am 7. Juli noch kein Abgeordneter bin."“

Der unterzeichnete Abgeordnete richtet daher an die Präsidentin des Nationalrats nachstehende

Anfrage

1. Ab welchen Zeitpunkt hat die Bundesministerin Silhavy ihr Nationalratsmandat zurückgelegt?
 2. Ab wann hat Herr Ehmann sein Nationalratsmandat erhalten?
 3. In welchem Zeitraum hatten Frau Silhavy, bzw. Herr Ehmann Mandate zum Nationalrat inne?

3. In welchem Zeitraum hatten Frau
rat inne?

Mof. Sel-J-i

avy, bzw. Herr Ehmann Mandate zum National-
The image shows two handwritten signatures. The first signature on the left is 'Herr Ehmann' in a cursive script. The second signature on the right is 'Nationalrat' in a cursive script, with the 'N' and 'R' being particularly large and stylized.

Janex
Wien am
11. JULI 2008